

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Chemicide (CR)
Genre: Thrash Metal
Label: RipRide Records
Album Titel: Common Sense
Spielzeit: 36:08
VÖ: 15.03.2022

Eins vorweg... "Old School Thrash as fuck", aber sowas von "as fuck".

Bei den Costa Rica Thrashern fühlt man sich in die Zeit versetzt, als es galt, den Thrash Metal für sich zu entdecken und Halswirbelverletzer wie Slayer, Possessed, Dark Angel und wie sie alle heißen/hießen, anzuchecken. Wie man an den drei genannten Beispielen evtl. bemerkt, handelt es sich hierbei um die etwas derbere Auslegung des "Gedresch Metalls". Oh, ich habe in dem Kontext Kreator vergessen mit anzuführen.

Nun weiß man ja als Beobachter der Szene aus dem südamerikanischen Raum, dass Bands dieses Genres mal gerne etwas chaotisch durch die Botanik rödeln. Zwar prügeln uns hier Chemicide sehr gepflegt mit der Abrissbirne die Knochen aus dem Leib, aber nie nur Hau-Drauf, sondern Hau-Drauf mit Finesse und in absoluter Vehemenz, was die Dynamik der Songs angeht.

Geile Brutalo-Klumpfen-Riffs in Hochgeschwindigkeit peitschen einem die Arrangements mit der Präzision eines Dampfhammers in die Lauschlappen. Klar, sie können auch mal das Tempo drosseln, um einfach die Sache interessanter und virtuoser in all seiner brutalen Schönheit zu machen, ehe man im nächsten Moment einfach so eine in die Fresse gezimmert bekommt. Man sagt ja "a slap in the face makes you feel alive" und das kann hier kaum schöner nachvollzogen werden.

Die derbe Produktion und ein Sänger, der ziemlich angepisst zu wirken scheint, fügen all dies zu einem Tornado zusammen, der den Hörer packt, durch die Sphären schleudert und am Ende derbe auf den Grund der Hölle zerschmettert. Und man fühlt sich gut dabei.

Fazit:

Mit dieser Wucht-Scheibe, die übrigens neben ein paar EPs, Splits und Singles der vierte Langspieler ist, hauen Chemicide mal so richtig einen raus. Wer oben genannte Bands auf seiner Playlist hat, MUSS sich dieses Teil unbedingt anhören. Ich hoffe man wird noch viel von Chemicide hören, denn für mich ist dies eines der Highlights der letzten Monate in Sachen brutaler Thrash. Wirklich sehr geil!

Punkte: 9,5/10

Anspieltipp: alles



TRACKLIST

01. Self Destruct
02. Lunar Eternity
03. Common Sense
04. Barred Existence
05. False Democracy
06. Color Blind
07. Strike As One
08. Disposable
09. It's An Action

LINEUP

Frankie - Vocals, Guitars
Sebastian - Guitars
Jorge - Bass
Luis Fer - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/chemicide

Autor: Steiff